



2025

FIT FÜR EINEN STARKEN BR!

Seminare für Interessenvertretungen

LIEBE KOLLEGIN, LIEBER KOLLEGE.

GEMEINSAM FÜR GUTE ARBEIT UND GUTES LEBEN.

Wir freuen uns, dir unser Bildungsprogramm 2025 vorzustellen. Angesichts der aktuellen politischen Lage und der vielfältigen Herausforderungen ist es wichtiger denn je, dass wir uns gemeinsam für gute Arbeitsbedingungen einsetzen. Das DGB-Bildungswerk NRW und die IG Metall Bezirk NRW unterstützen dich mit diesem breit gefächerten Bildungsangebot gern, deine Rechte wahrzunehmen und im Betrieb gestärkt zu werden.

In einer Zeit, die durch den Klimawandel, die fortschreitende Digitalisierung und den Krieg in Europa geprägt ist, stehen wir vor der Aufgabe, Arbeitsplätze zu erhalten und gleichzeitig neue, zukunftsfähige Arbeitsplätze zu schaffen. Deshalb ist gerade jetzt Mitbestimmung so wichtig. Denn: Das Prinzip der Mitbestimmung sorgt für mehr Gerechtigkeit, nachhaltigen Erfolg und Krisenfestigkeit in der Arbeitswelt. Demokratische Strukturen und Mitbestimmung sind unverzichtbare Instrumente, um die Interessen der Beschäftigten effektiv zu vertreten. Wie erfolgreiche Mitbestimmung im Betrieb gelingen kann, erfährst du in unseren Seminaren. Unsere praxiserfahrenen Referent*innen aus der Region gestalten alle Seminare beteiligungsorientiert und mit wichtigen Impulsen.

Wir freuen uns darauf, dich demnächst in einem unserer Seminare begrüßen zu dürfen.

Knut Giesler
Bezirksleiter
IG Metall NRW

Sabine Bauer
Bezirkssekretärin
IG Metall NRW

Elke Hülsmann
Geschäftsführerin
DGB-Bildungswerk NRW e.V.

Christoph Zaar
Fachbereichsleiter
Industriegewerkschaften
DGB-Bildungswerk NRW e.V.

GEMEINSAM. WEITER. BILDEN.

Politische Bildung befähigt dazu, Demokratie zu leben – dieses Ziel ist unsere Mission. Mit unseren spannenden und erlebnisreichen Seminaren zu brennenden Themen aus Gesellschaft und Politik fördern wir das Demokratieverständnis und die politische Teilhabe. Wir wollen nicht nur bedauern, was alles schief läuft und sich wirklich mal ändern muss – wir wollen selbst aktiv werden, uns informieren, einmischen und mitmischen. Das DGB-Bildungswerk NRW bringt Menschen zusammen, liefert wichtige Fakten und macht fit in allen Themenbereichen der politischen Weiterbildung. Inhaltlich und persönlich gestärkt gehen wir alle ganz anders in schwierige Diskussionen rund um unsere Gemeinschaft, Zukunft und die Stärkung der Demokratie.

INHALT

Vorwort	2	Kommunikation und Arbeitstechniken	30
Inhaltsverzeichnis	5	Die Rede auf der Betriebsversammlung	32
		Was habt ihr denn da gemacht?	34
Betriebsverfassungsrecht und Arbeitsrecht	6	Organisation des Betriebsratsbüros	36
Update Arbeitsrecht/Betriebsverfassung	8	Schriftverkehr – professionell und rechtssicher	38
Aktuelle Rechtsprechung am Bundesarbeitsgericht	10	Protokollführung – einfach und rechtssicher	40
Betriebsvereinbarungen – Initiativrechte aktiv nutzen	12		
Unterstützung der Beschäftigten im Personalgespräch	14	Informationen	42
Betriebswirtschaftliche Grundlagen für den Betriebsrat	16	Unsere Referentinnen und Referenten	44
Bilanzanalyse – Notwendigkeit und Herausforderung	18	Der Weg zur Teilnahme	46
Betriebsratsarbeit in schwierigen Zeiten	20	Hinweise zur Anmeldung	48
		Kontakt	51
Führungskompetenz und Amtsführung	22	Impressum	52
Kompaktes Rechtswissen (Grundlagen)	24		
Kompaktes Rechtswissen (Vertiefung)	26		
Konflikte im Betriebsratsalltag	28		

BETRIEBS- VERFASSUNGSRECHT UND ARBEITSRECHT



UPDATE ARBEITSRECHT / BETRIEBSVERFASSUNG

Neue Regelungen und Rechtsprechung

Das Arbeitsrecht ist ständigen Veränderungen unterworfen, die sich unmittelbar auf die betriebliche Praxis auswirken. Doch wer kann schon in der täglichen Arbeit genau verfolgen, was sich durch die Rechtsprechung der Landesarbeitsgerichte und des Bundesarbeitsgerichts verändert hat oder welche gesetzlichen Neuerungen zu berücksichtigen sind?

DAS IST DAS ZIEL:

In diesem Seminar wird anhand zahlreicher Beispiele die aktuelle Rechtsprechung der Arbeitsgerichtsbarkeit anschaulich vermittelt und praxisorientiert diskutiert.

Im Seminar werden die für die BR-Arbeit wichtigsten Veränderungen des Arbeitsrechts vorgestellt. Anhand von konkreten Beispielen aus der Praxis wird herausgearbeitet, welche unmittelbaren und mittelbaren Folgen sich daraus für die Beschäftigten und die Kernbereiche betrieblicher Interessenvertretung ergeben.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Mitbestimmung des Betriebsrats u. a. bei
 - ▷ Urlaub
 - ▷ Bildungsmaßnahmen
 - ▷ Arbeitszeit
- ▶ Personen- und verhaltensbedingte Kündigungen
- ▶ Betriebsbedingte Kündigungen
- ▶ Befristung und Teilzeitarbeit
- ▶ Arbeitsunfähigkeit
- ▶ Behinderung der Betriebsratsarbeit
- ▶ Weitere aktuelle Beispiele aus Gesetzgebung und Rechtsprechung



Foto: Thomas Range

INFOS

04.06.2025 – 06.06.2025

Seminar-Nr.: D9-255804-030

Rheda-Wiedenbrück – Hotel Restaurant Reuter

€ Seminarkostenpauschale: 1.125,- € (USt.-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 505,- € (zzgl. USt.)*

26.11.2025 – 28.11.2025

Seminar-Nr.: D9-255815-030

Dortmund – Mercure Hotel Dortmund Centrum

€ Seminarkostenpauschale: 1.125,- € (USt.-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 580,- € (zzgl. USt.)*

👤 Betriebsräte

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

🗣️ Referent*in: Daniel Welink,
Eva-Maria Stoppkotte



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

AKTUELLE RECHTSPRECHUNG AM BUNDESARBEITSGERICHT

Neue Entscheidungen aus Erfurt – mit Besuch beim BAG

Du als Betriebsratsmitglied benötigst ein Überblick über die aktuellen Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts und die Tendenzen des BAG, um deine Aufgaben sachgerecht wahrnehmen zu können. Vor dem Hintergrund der aktuellen Entscheidungen werden Umsetzungsmöglichkeiten und Praxishin-

weise für die Betriebsratsarbeit vor Ort herausgearbeitet. Der Besuch einer Sitzung eines Senats und der anschließende Austausch über die Entscheidungen vertieft die Kenntnisse.

DAS IST DAS ZIEL:

Du wirst befähigt, die Entscheidungen und Tendenzen des BAG einzuordnen um deine Aufgaben verantwortlich umzusetzen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Höchststrichterliche Rechtsprechung und die Auswirkungen auf die Praxis der betrieblichen Interessenvertretungen
- ▶ Darstellung und Erörterung der aktuellen BAG-Entscheidungen (Schwerpunkt: Kündigungen)
- ▶ Besuch einer Sitzung beim Bundesarbeitsgericht mit anschließender Auswertung (Schwerpunkt: Befristungen)
- ▶ Neuere, für die Betriebsratsarbeit wichtige Rechtsbereiche

HINWEIS:

Die angegebenen Seminarinhalte stellen den Rahmen des Seminars dar. Die endgültige Themenauswahl orientiert sich an den konkreten Fällen des BAG und der aktuellen Rechtsprechung. Es kann aufgrund der Terminierung des BAG zu Terminverschiebungen kommen!



Foto: Thomas Range

INFOS

11.11.2025 – 14.11.2025

Seminar-Nr.: D9-255814-030

Erfurt – Dorint Hotel am Dom Erfurt

€ Seminarkostenpauschale: 1.405,- € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 910,- € (zzgl. USt.)*

👤 Betriebsräte

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

🗣️ Referenten: Jörg Faust,
Prof. Franz Josef Düwell

Anreise Dienstag, 11.11.2025, bis 18:00 Uhr



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

BETRIEBSVEREINBARUNGEN – INITIATIVRECHTE AKTIV NUTZEN

Als Betriebsrat gilt es, nicht nur mit den Themen umzugehen, die von Arbeitgeberseite an das Gremium herangetragen werden, sondern die Mitbestimmungsrechte auch aktiv zu nutzen. Ein wesentlicher Teil der Mitbestimmungsrechte wird durch Betriebsvereinbarungen ausgeübt, so dass der Umgang und die Erstellung zu den Kernkompetenzen eines Betriebsrats zählen.

DAS IST DAS ZIEL:



Im Seminar wird euch aufgezeigt, wie ihr die Verhandlung mit dem Arbeitgeber zielsicher besteht und die Betriebsvereinbarung rechtssicher umsetzt.

Auf dem Weg von der Idee bis zur gelebten vertraglichen Regelung sind allerdings etliche Schritte nötig. Im Seminar werden diese der Reihenfolge der Praxis entsprechend erarbeitet. Neben den methodischen und strategischen Themen stehen juristische Aspekte im Vordergrund. Dabei wird anhand von praktischen Beispielen entlang der formellen, materiellen, organisatorischen und juristischen Themen die Erstellung von Betriebsvereinbarungen durch Betriebsräte besprochen.


DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Betriebsvereinbarung als Instrument der Mitbestimmung, Abgrenzung zur Regelungsabrede
- ▶ Differenzierung: Freiwillige und erzwingbare BV
- ▶ Formelles: Zuständigkeit auf der Mitbestimmungsseite, Beteiligung von Arbeitsgruppen
- ▶ Meilensteine bei der Erstellung einer Betriebsvereinbarung: von der Idee zur unterschriftsreifen Regelung
- ▶ Rechtliche Besonderheiten der Betriebsvereinbarung, u. a.: Nachwirkung, Ersetzung der fehlenden Zustimmung und Kündigungsfristen
- ▶ Die Betriebsvereinbarung in der Einigungsstelle
- ▶ Durchsetzung der vereinbarten Betriebsvereinbarung

INFOS

 30.06.2025 – 02.07.2025
Seminar-Nr.: D9-255806-030
Rheda-Wiedenbrück – Hotel Restaurant Reuter
 Seminarkostenpauschale: 1.125,- € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 505,- € (zzgl. USt.)*

 Betriebsräte

 Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

 Referent: Daniel Welink



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus



UNTERSTÜTZUNG DER BESCHÄFTIGTEN IM PERSONALGESPRÄCH

Personalgespräche können für Beschäftigte eine unangenehme und angst-besetzte Sache sein, zu der sie ein Betriebsratsmitglied hinzuziehen können. Wie bereitet man sich auf das Gespräch vor? Was ist die Rolle und das Selbstverständnis des Betriebsratsmitglieds? Wie ist die Rechtslage?

DAS IST DAS ZIEL:

In diesem Seminar wird geklärt, wie der Betriebsrat lösungsorientiert und souverän die Beschäftigten vertreten kann.

Viele Fragen, die sich der Interessenvertretung stellen und die konstruktiv und strukturiert in unterschiedlichen Gesprächssituationen umgesetzt werden müssen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Teilnahme an Personalgesprächen
- ▶ Rechtliches rund um das Personalgespräch
- ▶ Was ist die Rolle des Betriebsrats?
- ▶ Interessen der Beteiligten klären
- ▶ Vorbereitung der Personalgespräche
- ▶ Das Ad-hoc-Gespräch
- ▶ Einsicht in die Personalakte
- ▶ Deeskalation und Win-Win-Lösungen
- ▶ Konfliktlösung im Personalgespräch
- ▶ Mögliche Konsequenzen eines Personalgesprächs

INFOS

24.09.2025 – 26.09.2025
Seminar-Nr.: D9-255811-030
Geldern – See Park Janssen
Seminar-kostenpauschale: 1.125,- € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 490,- € (zzgl. USt.)*

Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Referentin: Stephanie Mertens



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus



BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN FÜR DEN BETRIEBSRAT

Betriebsräte stellen häufig Entscheidungen der Unternehmensleitung, die mit „betriebswirtschaftlichen Sachzwängen“ begründet getroffen werden, nicht in Frage, da sie glauben diese nicht kompetent hinterfragen zu können. Dieser Eindruck wird von manchen Unternehmensleitungen durch die Verwendung von betriebswirtschaftlichen Fachbegriffen – meist in englischer Sprache – verstärkt. Daraus folgt, dass Betriebsräte ihre Mitwirkungsrechte nach dem Betriebsverfassungsgesetz nur unzureichend wahrnehmen.

DAS IST DAS ZIEL:

Das Seminar vermittelt einen systematischen Blick auf die Arbeit des Wirtschaftsausschusses sowie Kenntnisse über das betriebliche Rechnungswesen und die wichtigsten Kennzahlen.

Das Betriebsverfassungsgesetz gibt dem Betriebsrat aber einen Arbeitsauftrag, sich mit den wirtschaftlichen Angelegenheiten „seines“ Unternehmens auseinanderzusetzen, da die von der Unternehmensleitung getroffenen betriebswirtschaftlichen Entscheidungen immer Auswirkungen für die Beschäftigten haben. In diesem Seminar geht es deshalb darum, zu klären, warum ein Betriebsrat über betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse verfügen muss. Danach folgt eine Einführung in das interne Rechnungswesen eines Unternehmens und in die Thematik „Outsourcing und seine Folgen“.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Warum benötigt der Betriebsrat betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse?
- ▶ Unternehmensstrategien, Unternehmensplanungen und Unternehmenskrisen
- ▶ Das Rechnungswesen im Unternehmen
- ▶ Kosten- und Leistungsrechnung/Kalkulation
- ▶ Fixe und variable Kosten
- ▶ Deckungsbeitragsrechnung
- ▶ Eigenproduktion oder Outsourcing?



Foto: Thomas Range

INFOS

 21.05.2025 – 23.05.2025

Seminar-Nr.: D9-255803-030

Velbert – Best Western Plus Parkhotel Velbert

€ Seminarkostenpauschale: 1.125,- € (USt.-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 620,- € (zzgl. USt.)*

 Betriebsräte
Mitglieder des Wirtschaftsausschusses

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

 Referent: Dr. Jürgen Engel-Bock

Voraussetzungen:
Kenntnisse zum Wirtschaftsausschuss



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

BILANZANALYSE – NOTWENDIGKEIT UND HERAUSFORDERUNG FÜR DEN BETRIEBSRAT

Der Betriebsrat hat sich mit dem Jahresabschluss zu befassen. Die Auseinandersetzung mit dem Jahresabschluss ist besonders wichtig, um die wirtschaftliche Verfassung „seines“ Unternehmens einschätzen zu können. Unternehmerische Entscheidungen werden häufig mit aus dem Jahresabschluss abgeleiteten Kennzahlen begründet. Die in einem Jahresabschluss enthaltenen wirtschaftlichen Informationen erkennt man allerdings nicht auf den ersten Blick. Auch wenn nach dem BetrVG die Unternehmensleitung

dem Wirtschaftsausschuss unter Beteiligung des Betriebsrats den Jahresabschluss zu erläutern hat, so schafft diese Erläuterung häufig angesichts der Verwendung von US-amerikanischen Fachbegriffen eher Verwirrung statt Klarheit.

Will man einen Jahresabschluss „verstehen“, so erfordert dies eine sog. Bilanzanalyse. Allerdings gibt der Begriff Bilanzanalyse den Sachverhalt verkürzt wieder, da ein Jahresabschluss eben mehr ist als nur die Bilanz.

DAS IST DAS ZIEL:

Das Seminar macht euch als Betriebsräte und Mitglieder des Wirtschaftsausschusses mit dem „Rechenwerk Bilanz/GuV“ vertraut und vermittelt Kenntnisse in die Kennzahlenrechnung, um mit Hilfe von aus dem Jahresabschluss ermittelten Kennzahlen sowie Informationen aus dem Lagebericht ein Unternehmen wirtschaftlich beurteilen zu können.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Warum sollte sich der Betriebsrat mit dem Thema „Bilanzanalyse“ beschäftigen?
- ▶ Das Rechnungswesen im Unternehmen
- ▶ Informationsquelle Jahres-/Konzernabschluss
- ▶ Der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) und der Lagebericht
- ▶ Bilanzierungsspielräume
- ▶ „Bilanzanalyse“ mit Hilfe von Kennzahlen: Liquiditätskennzahlen, Rentabilitätskennzahlen, Aufwands- und Ertragskennzahlen, Sozialkennzahlen, Finanzkennzahlen



Foto: Thomas Range

INFOS

26 29.10.2025 – 31.10.2025

Seminar-Nr.: D9-255812-030

Velbert – Best Western Plus Parkhotel Velbert

€ Seminarkostenpauschale: 1.125,- € (USt.-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 620,- € (zzgl. USt.)*

👤 Betriebsräte
Mitglieder des Wirtschaftsausschusses

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

🗣️ Referent: Dr. Jürgen Engel-Bock

Voraussetzungen:
Kenntnisse zum Wirtschaftsausschuss



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

BETRIEBSRATSARBEIT IN SCHWIERIGEN ZEITEN

Die Transformation der Arbeitswelt beeinflusst die Unternehmensstruktur spürbar. Schnell werden Forderungen des Arbeitgebers unter dem Begriff „Umstrukturierung“ dem Betriebsrat vorgelegt. Betriebsratsgremien müssen auf betriebliche Veränderungen gleich welcher Art, wie zum Beispiel Betriebsänderung oder Betriebsübergang bis zur Umwandlung von Unternehmen, vorbereitet sein. Dabei gilt es, sein Handwerkszeug als Betriebsrät*in zu beherrschen, um möglichst schnell in einer Krisensituation die richtige Weichenstellung vorzunehmen. Ziel ist es, negative Folgen für die Beschäftigten zu erkennen, zu verhindern oder gegebenenfalls abzumildern.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlernst, frühzeitig negative Folgen für die Beschäftigten zu erkennen, zu verhindern oder gegebenenfalls abzumildern.

Das Seminar behandelt in kompakter Weise die Themen der Begleitung einer Betriebsänderung durch Interessenausgleich und Sozialplan, den Betriebsübergang, verschiedene Formen der Umstrukturierung und die Unternehmensinsolvenz. Besonders praktische Aspekte sowie das richtige taktische Vorgehen des Betriebsrats in der Krisensituation werden ausführlich besprochen. Eure Handlungsmöglichkeiten als Betriebsrat werden zeitlich beginnend mit Monatsgesprächen und Besprechungen im Wirtschaftsausschuss bis hin zur Einigungsstelle zu Betriebsvereinbarungen, Interessenausgleich und Sozialplan dargestellt.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Was meint der Arbeitgeber mit Restrukturierung? Die verschiedenen Formen der Betriebsänderung des § 111 BetrVG
- ▶ Interessenausgleich und Sozialplan, Verhandlungen in der Einigungsstelle
- ▶ Arbeitnehmer*innenrechte und Mitbestimmung des Betriebsrats in der Insolvenz
- ▶ Der Sozialplan in der Insolvenz
- ▶ Betriebsratshandeln bei Betriebsübergängen
- ▶ Gesellschaftsrechtliche Umstrukturierungen
- ▶ Hinzuziehung von Sachverständigen
- ▶ Funktionsweise von Qualifizierungs- und Transfergesellschaften



Foto: Thomas Range

INFOS

10.12.2025 – 12.12.2025

Seminar-Nr.: D9-255816-030

Bad Sassendorf – Haus Rasche

€ Seminarkostenpauschale: 1.125– € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 415,- € (zzgl. USt.)*

👤 Betriebsräte

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

🗣️ Referent: Jörg Faust



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

FÜHRUNGS- KOMPETENZ UND AMTSFÜHRUNG



KOMPAKTES RECHTSWISSEN FÜR (STELLVERTRETENDE) BETRIEBSRATSVORSITZENDE – GRUNDLAGEN

Ohne Rechtskenntnisse ist die Arbeit als (stellvertretende/r) Betriebsratsvorsitzende*r nicht zu machen. Arbeitgeber, Betriebsrät*innen aus dem Gremium und Kolleg*innen erwarten ein kompetentes und professionelles Gegenüber bei ihren Fragen, Anregungen und Problemen. Hier ist es wichtig,

rechtlich auf der Höhe der Zeit zu sein und noch wichtiger, es zu bleiben. Dabei geht es sowohl um die eigene Rechtsstellung nach dem Betriebsverfassungsgesetz als auch um zentrale individualrechtliche Fragestellungen, die innerhalb der Betriebsratsarbeit immer wieder auftauchen.

DAS IST DAS ZIEL:

Das Seminar stellt die aktuellen Entwicklungen der Arbeitsgerichtsbarkeit unter besonderer Berücksichtigung der Aufgaben des/der BRV dar.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Entgelttransparenz und Gleichbehandlungsgrundsatz
- ▶ Nachhaltigkeit als Unternehmenskultur
- ▶ Direktionsrecht und Änderungskündigung; u. a. Versetzung an einen anderen Arbeitsort
- ▶ (Teil-) Betriebsübergang: Voraussetzungen, Widerspruch, Folgen
- ▶ Immer mal wieder: Schulungskosten des BR
- ▶ Gesundheitsdaten im Arbeitsverhältnis
- ▶ BEM und schriftliche Zustimmung zur Datenverarbeitung
- ▶ Urlaubsanspruch bei Quarantäne, Freistellung, Mutterschutz, Elternzeit
- ▶ Gutschrift des Urlaubs auf dem Arbeitszeitkonto
- ▶ Einmalzahlung bei Mutterschutz, Elternzeit, Krankheit
- ▶ Drogen und Arbeitsrecht
- ▶ Aktuelle Rechtsprechung zum Individual- und Kollektivarbeitsrecht



INFOS

23.06.2025 – 27.06.2025

Seminar-Nr.: D9-255805-030

Hamburg – ARCOTEL Ruben Hamburg

€ Seminarkostenpauschale: 1.525,- € (USt.-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.050,- € (zzgl. USt.)*

👤 Betriebsratsvorsitzende

Betriebsräte

Jugend- und Auszubildendenvertretungen

Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:

§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

🗣️ Referent: Tom Kircher

Anreise Montag, 23.06.2025, bis 18:00 Uhr



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

KOMPAKTES RECHTSWISSEN FÜR (STELLVERTRETENDE) BETRIEBSRATSVORSITZENDE – VERTIEFUNG

Betriebsratsvorsitzende und ihre Stellvertreter*innen haben eine besondere Rolle in der Interessenvertretung. Der vielfältige Aufgabenbereich erfordert spezielle Kenntnisse, um die Ziele und Interessen der Belegschaft gegenüber

der Geschäftsleitung kompetent zu vertreten. Voraussetzung dafür ist es, rechtlich auf der Höhe der Zeit zu sein und noch wichtiger, es zu bleiben.

DAS IST DAS ZIEL:

Das Seminar vermittelt Werkzeuge für einen praktischen und rechtssicheren Weg zur Bewältigung der komplexen Fragestellungen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Wirksamkeit von Betriebsvereinbarungen
- ▶ Corporate Political Responsibility: Haltung zeigen? §§ 74/75 BetrVG
- ▶ Massenentlassung, Betriebsänderung und Massenentlassungsanzeige
- ▶ Rückforderung von Schulungskosten vom BR-Mitglied
- ▶ Versetzung: Abberufung eines Betriebsbeauftragten für Abfall
- ▶ BEM und Kündungsverhandlung beim Integrationsamt
- ▶ Teilzeit: Anspruch, Gleichbehandlung, Wunsch nach Vollzeit
- ▶ Minijob/Ferienarbeiter: Eingruppierung bei SV-Freiheit
- ▶ Auswahlrecht und Beurteilungsspielraum des BR bei BR-Schulungen
- ▶ ERA Beanstandungsverfahren
- ▶ Aktuelle Rechtsprechung zum Individual- und Kollektivarbeitsrecht

INFOS

📅 **15.09.2025 – 19.09.2025**
Seminar-Nr.: D9-255809-030
Frankfurt/Main – Essential by Dorint Ffm
€ Seminarkostenpauschale: 1.525 – € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.055,- € (zzgl. USt!)*

👤 Betriebsratsvorsitzende
Betriebsräte
Jugend- und Auszubildendenvertretungen
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

🎤 Referent: Tom Kircher

Anreise Montag, 15.09.2025, bis 18 Uhr



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus



KONFLIKTE IM BETRIEBSRATSALLTAG – ERKENNEN, BEARBEITEN UND ERFOLGREICH LÖSEN

Für Vorsitzende, Stellvertreter*innen oder freigestellte Betriebsrät*innen gehört es zu den originären Aufgaben, Interessengegensätze zu vertreten und die damit verbundenen Konflikte auszutragen. Dabei steht man schnell im Zentrum der Auseinandersetzungen mit dem Arbeitgeber oder mit Betriebsratskolleg*innen.

Vorsitzende, Stellvertreter*innen oder freigestellte Betriebsrät*innen sind immer wieder gefragt, wenn es zu Spannungen mit dem Arbeitgeber, aber auch innerhalb der Belegschaft oder zwischen einzelnen Arbeitnehmer*innen

kommt. Im Spannungsfeld von Eskalation und Deeskalation sind sie gefordert, die im Einzelfall passende Konfliktstrategie zu wählen. Das erfordert Fachwissen zur Konfliktbearbeitung, persönliche Belastbarkeit und die Erweiterung der eigenen Handlungsmöglichkeiten. Erfolgreiche Strategien zur Konfliktlösung tragen dazu bei, dass Missstände im Betrieb behoben, Missverständnisse im Gremium geklärt und Forderungen der Belegschaft nachdrücklich beim Arbeitgeber vertreten und verhandelt werden.

DAS IST DAS ZIEL:

Das Seminar vermittelt Fähigkeiten für ein lösungsorientiertes Verhalten in schwierigen Situationen und einen konstruktiven Umgang mit auftretenden Konflikten.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Konfliktsituationen präzise analysieren
- ▶ Konfliktlösungsstrategien kennen und gezielt einsetzen
- ▶ Methoden der Konfliktbearbeitung
- ▶ Den eigenen Umgang mit Konflikten reflektieren und erweitern
- ▶ Praktische Hilfen zur Bewältigung von Konflikten in der Betriebsratsarbeit
- ▶ Praxisnahe Übungen

INFOS

📅 10.09.2025 – 12.09.2025
Seminar-Nr.: D9-255808-030
Rheda-Wiedenbrück – Hotel Restaurant Reuter
€ Seminarkostenpauschale: 1.125,- € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 505,- € (zzgl. USt.)*

👤 Betriebsratsvorsitzende
Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

🗣️ Referentin: Eva-Maria Stoppkotte



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus





**KOMMUNIKATION
UND ARBEITS-
TECHNIKEN**

DIE REDE AUF DER BETRIEBSVERSAMMLUNG

Im Mittelpunkt des Seminars steht die „große Rede“ auf der Betriebsversammlung. Vorhandenes professionelles rhetorisches Wissen und Können wird gezielt erweitert und es gibt Zeit und Raum Neues auszuprobieren. Vermittelt werden wirksame Methoden, mit denen die Aufmerksamkeit deiner Zuhörer*innen gewonnen werden.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlernst Methoden, wie Reden professionell von der Vorbereitung bis zur erfolgreichen Durchführung gestaltet werden.

Weiterhin wird praxisnah trainiert, wie die Ziele und Anliegen des Gremiums nicht nur hör-, sondern auch „spürbar“ gemacht werden. Aufgezeigt werden Wege, wie durch die überzeugende Rede die Versammlung belebt wird.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Der Körper spricht zuerst: Haltung, Atmung, Spannung, Erdung, Stimme
- ▶ Das Was und das Wie der Rede – die Wirkung zählt
- ▶ Lebendige Rede durch Bildersprache
- ▶ Präsentations- und Visualisierungstechniken
- ▶ Übung an Beispielen aus der betrieblichen Praxis



Foto: Thomas Range

INFOS

24.09.2025 – 26.09.2025

Seminar-Nr.: D9-255810-030

Dortmund – Mercure Hotel Dortmund Centrum

€ Seminarkostenpauschale: 1.125,- € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 580,- € (zzgl. USt)*

👤 Betriebsräte
Jugend- und Auszubildendenvertretungen
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

🗣️ Referentin: Dr. Petra Sittart



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

WAS HABT IHR DENN DA GEMACHT?

Wie wir als Betriebsrätinnen und Betriebsräte unsere Arbeit gut erklären

Wer kennt das als Betriebsrätin oder Betriebsrat nicht? Man ist froh eine gute Betriebsvereinbarung abgeschlossen zu haben und die Beschäftigten meckern darüber. Wichtig ist es in solchen Situationen, sich nicht beleidigt ins Schneckenhaus zu verziehen, sondern raus in den Betrieb zu gehen und das Gespräch zu suchen. Warum? Weil es hier um Wahrnehmung geht. Es geht darum, den Menschen, deren Interessen wir vertreten, eine faire Chance zu

geben, zu verstehen, was wir bei der Verhandlung bekommen haben und nochmal zu beleuchten, „was es gekostet hat“. Marketing der BR-Arbeit bedeutet, die unterschiedlichen Kanäle der Kommunikation (Betriebs- und Abteilungsversammlungen, Betriebsrundgänge, schwarzes Brett, Homepage, Kaffeeautomatengespräche, BR-Zeitung usw.) zu nutzen, um die gute Interessenvertretung „wahrnehmbar“ zu machen.

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel ist es, verschiedene Methoden für eine effektive Kommunikation zwischen Betriebsratsgremium und Belegschaft zu erlernen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Wie ticken die Beschäftigten?
- ▶ Warum werden unsere Mitbestimmungs-Erfolge nicht sowieso wahrgenommen?
- ▶ Wie treten wir in guten Kontakt mit den Beschäftigten?
- ▶ Was müssen wir bei der Kommunikation mit den Beschäftigten beachten?
- ▶ Wie funktioniert gute Gesprächsführung?
- ▶ Wie drehen wir die Stimmung in einem Gespräch mit einem negativen Gesprächspartner/einer negativen Gesprächspartnerin um?
- ▶ Wie klären wir Missverständnisse und erklären unsere gute Arbeit?

INFOS

📅 14.05.2025 – 16.05.2025
Seminar-Nr.: D9-255802-030
Velbert – Best Western Plus Parkhotel Velbert
€ Seminarkostenpauschale: 1.125,- € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 620,- € (zzgl. USt.)*

👤 Betriebsräte
Jugend- und Auszubildendenvertretungen
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

🗣️ Referentin: Dr. Petra Sittart



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus



ORGANISATION DES BETRIEBSRATSBÜROS



SCHRIFTVERKEHR – PROFESSIONELL UND RECHTSSICHER

Sowohl für die Organisation der Betriebsratsarbeit als auch im Rahmen der Beteiligungsrechte des Betriebsrats sind gesetzliche Form- und Fristerfordernisse zu beachten, so dass der Schriftverkehr einen großen und überaus wichtigen Teil der täglichen Betriebsratsarbeit darstellt.

DAS IST DAS ZIEL:

In dem Seminar werden die relevanten Form-, Frist- und Begründungserfordernisse des Betriebsverfassungsrechts dargestellt. Du erlernst, im Schriftverkehr gegenüber dem Arbeitgeber rechtssicher, überzeugend und kompetent zu formulieren und auf mögliche Fehlerquellen zu achten.

Für eine erfolgreiche und effektive Interessenvertretung sind neben der Kenntnis der formalen Voraussetzungen auch der Inhalt, die Formulierung und der Aufbau von Schriftstücken relevant. Eine kompetente Betriebsratskorrespondenz sichert die Durchsetzung von Interessen und Rechten.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Gesetzliche Form- und Fristerfordernisse
- ▶ Zugang von Erklärungen
- ▶ Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung
 - ▷ Stellungnahme
 - ▷ Zustimmungsverweigerung
- ▶ Widerspruch zu einer beabsichtigten ordentlichen Kündigung
- ▶ Betriebsvereinbarung
- ▶ Formulierungshilfen und Checklisten richtig nutzen
- ▶ Anforderungen aus Sicht des Arbeitsgerichts
- ▶ Praxisübungen



INFOS

01.09.2025 – 05.09.2025

Seminar-Nr.: D9-255807-030

Weimar – Congress Hotel Weimar by Mercure

€ Seminarkostenpauschale: 1.525,- € (USt.-frei)

Unterkunft/Verpflegung: ca. 810,- € (zzgl. USt.)*

👤 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

🗣️ Referent: Tom Kircher

Anreise Montag, 01.09.2025, bis 18:00 Uhr



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus

PROTOKOLLFÜHRUNG – EINFACH UND RECHTSSICHER

Die Sitzungsniederschrift ist ein Dokument und muss als solches formal-rechtlichen Ansprüchen genügen, um bei Auseinandersetzungen mit dem Arbeitgeber (Einigungsstelle/Gericht) als Nachweis für eine ordnungsgemäße

DAS IST DAS ZIEL:


Im Seminar werden die rechtlichen, inhaltlichen und formalen Anforderungen vermittelt und durch praktische Übungen vertieft.


Geschäftsführung und Beschlussfassung zu dienen. Dies ist kein „Schreibseminar“, es geht vielmehr um die juristischen Aspekte des Protokolls.


DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Aufgaben des/der Schriftführers*in
- ▶ Rechtliche Anforderungen an ein ordnungsgemäßes Protokoll
- ▶ Form und Inhalt der Sitzungsniederschrift: Wortprotokoll, Verlaufsprotokoll, Kurzprotokoll, Ergebnisprotokoll
- ▶ Praktische Übungen zum Erstellen von Protokollen
- ▶ Checkliste für die Tagesordnung
- ▶ Virtuelle Sitzung des Betriebsrats
- ▶ Datenschutz, digitale Speicherung und Archivierung
- ▶ Rechtsfolgen bei Formmängeln/Unterlassung der Niederschrift


INFOS

 **23.01.2025 – 24.01.2025**
Seminar-Nr.: D9-255800-030
Geldern – See Park Janssen
€ Seminarkostenpauschale: 865,- € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 305,- € (zzgl. USt.)*

 **20.03.2025 – 21.03.2025**
Seminar-Nr.: D9-255801-030
Geldern – See Park Janssen
€ Seminarkostenpauschale: 865,- € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 305,- € (zzgl. USt.)*

 **30.10.2025 – 31.10.2025**
Seminar-Nr.: D9-255813-030
Geldern – See Park Janssen
€ Seminarkostenpauschale: 865,- € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 305,- € (zzgl. USt.)*

 **09.12.2025 – 10.12.2025**
Seminar-Nr.: D9-255817-030
Soest – Hotel Susato
€ Seminarkostenpauschale: 865,- € (USt.-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 275,- € (zzgl. USt.)*

 Betriebsräte
Schwerbehindertenvertretungen
Betriebsratssekretär*innen

 Freistellungen:
§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

 Referent*in: Tom Kircher, Stephanie Mertens



Online anschauen

* Vorbehaltlich möglicher Preisanpassung durch das Veranstaltungshaus



INFORMATIONEN



UNSERE REFERENTINNEN UND REFERENTEN



PROF. FRANZ J. DÜWELL

war bis Ende 2011 Vorsitzender Richter des 9. Senats des Bundesarbeitsgerichts. Er ist Honorarprofessor der Universität Konstanz, Autor einer Vielzahl von Publikationen und Fachbüchern und ausgewiesener Fachreferent.



DR. JÜRGEN ENGEL-BOCK

Industriekaufmann, grad. Volkswirt, Diplomökonom, verfügt über eine langjährige berufliche Erfahrung im gewerkschaftlichen Schulungs- und Beratungsbereich und ist Autor des Buches „Bilanzanalyse leicht gemacht“.



TOM KIRCHER

Fachanwalt für Arbeitsrecht, Organisationsberater, lange Jahre Betriebsrat bei Nixdorf und Organisationsberater beim DGB-Rechtsschutz, Jurist bei der IG Metall und freier Rechtsanwalt, mehrjährige Erfahrungen als Referent für BR-Seminare.



JÖRG FAUST

Fachanwalt für Arbeits- und Sozialrecht, Mediator. Partner der auf das Betriebsverfassungsrecht spezialisierten Kanzlei Stolz & Faust, Beisitzer zahlreicher Einigungsstellen, Verfahrensbevollmächtigter in Beschlussverfahren und Sachverständiger.



STEPHANIE MERTENS

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Arbeits- und Familienrecht, Referentin für BR-Seminare.



DR. PETRA SITTART

Trainerin und Beraterin für Kommunikation und Organisation, arbeitet seit 1993 mit BR-Gremien zusammen. Besondere Steckepferde sind Seminare zum guten Projektmanagement und rund um die zielorientierte Kommunikation.



EVA-MARIA STOPPKOTTE

Volljuristin mit dem Schwerpunkt Arbeitsrecht, verantwortliche Redakteurin der Fachzeitschrift „Arbeitsrecht im Betrieb“, Mediatorin und ehrenamtliche Richterin am Arbeitsgericht Köln.



DANIEL WELINK

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht. Beratung und Vertretung von Betriebsräten, Beisitzer in Einigungsstellen, Verfahrensbevollmächtigter in Beschlussverfahren und Sachverständiger.



DER WEG ZUR TEILNAHME

für Betriebsratsmitglieder
nach § 37 (6) BetrVG

01 TAGESORDNUNG

Der BR-Vorsitz lädt alle BR-Mitglieder mit einem gesonderten Tagesordnungspunkt (z. B. „Entsendung zur Schulung nach § 37 (6) BetrVG“) frühzeitig zur BR-Sitzung ein.

02 AUSWAHL

Das BR-Gremium wählt eine konkrete Schulung unter Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten (zeitliche Lage) aus und überprüft, ob die zu vermittelnden Kenntnisse für die Arbeit des Gremiums und für die (Ersatz-) Teilnehmer*innen erforderlich sind.

03 BESCHLUSS

Nach Feststellung der Erforderlichkeit und Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten fasst das Gremium den Beschluss über die Seminarteilnahme. Der Beschluss ist in die Sitzungsniederschrift aufzunehmen.

04 ANMELDUNG

Die verbindliche Anmeldung erfolgt durch den BR direkt auf unserer Homepage über den Link bei der Veranstaltung.

05 MITTEILUNG AN ARBEITGEBER

Der BR teilt dem Arbeitgeber den Beschluss mit.

06 EINLADUNG/UNTERLAGEN

Der BR erhält die Einladungsunterlagen vom DGB-Bildungswerk NRW e.V. inkl. einer Kostenübernahmeerklärung. Hiermit kann der Arbeitgeber das DGB-Bildungswerk NRW e.V. mit der Seminardurchführung beauftragen. Wir bitten um schnellstmögliche Rücksendung.

UNSER FREISTELLUNGSRATGEBER BEANTWORTET

WEITERE WICHTIGE FRAGEN:

- ▶ Wann sind Schulungen erforderlich?
- ▶ In welchem Umfang stehen mir Freistellungsregelungen zu?
- ▶ Muss der Arbeitgeber bzw. die Dienststelle der Schulungsteilnahme zustimmen?

Und vieles mehr sowie Musterschreiben und -anträge:
www.dgb-bildungswerk-nrw.de/freistellungsratgeber



HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Anmeldungen sind verbindlich. Nach der Anmeldung erhält die/der Teilnehmer*in von uns eine schriftliche Einladung mit den erforderlichen Informationen und Seminarunterlagen. Mehrtägige Seminare beinhalten in der Regel Unterkunft und Verpflegung, Tagesseminare die Verpflegung in dem Hotel bzw. der Bildungsstätte.

KOSTEN

Die Kosten für erforderliche Seminare sind vom Arbeitgeber zu tragen. Die Seminarkostenpauschale ist umsatzsteuerfrei, die Kosten für Unterkunft und Verpflegung gelten zzgl. Umsatzsteuer. Die Rechnungsstellung erfolgt nach dem Seminar.

VERHINDERUNG

Bitte teilt uns frühzeitig mit, wenn ihr an dem Seminar nicht teilnehmen könnt. Eine kostenfreie Stornierung ist nur bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Bis unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung kann ein/e Ersatz-Teilnehmer*in benannt werden, dafür entstehen keine weiteren Kosten.

SEMINARABSAGE

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. behält sich vor, Seminare aufgrund zu geringer Zahl von Teilnehmer*innen oder Verhinderung der Referent*innen – auch kurzfristig – abzusagen.

BARRIEREFREIHEIT

Wir bieten leider noch nicht in allen Bereichen so viel Barrierefreiheit, wie es wünschenswert ist. Bitte spricht uns an, wenn ihr besondere Bedarfe habt. Wir überlegen gerne gemeinsam, ob und wie eine Teilnahme möglich ist.

SEMINARDURCHFÜHRUNG

Die Verantwortung für Planung und Durchführung der Seminare liegt beim DGB-Bildungswerk NRW e.V.

NOCH FRAGEN?

Sollten Fragen offenbleiben, stehen wir gerne zur Verfügung. Wir werden versuchen, auch für ganz spezielle Problemlagen die passende Lösung zu finden.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen:
www.dgb-bildungswerk-nrw.de/allgemeine-geschaeftsbedingungen



FIT FÜR EINE STARKE SBV!

Die Aufgaben für Schwerbehindertenvertreter*innen werden immer umfassender. Die Teilhabe behinderter und älterer Menschen am Arbeitsleben zu sichern, ist Alltag in der SBV und muss kompetent und qualifiziert ausgeführt werden können.

Mit dem vielfältigen Angebot spezieller Seminare rund um die Themen der Schwerbehindertenvertretung unterstützen wir euch, euren wichtigen Beitrag im Betrieb zur Integration und zur Rehabilitation von Menschen mit Handicaps zu leisten.

AKTUELLE SEMINARTHEMEN SIND U.A.:

- ▶ Schwerbehinderteneigenschaften beantragen
- ▶ Behindertengerechte Arbeitsplatzgestaltung
- ▶ Gleichstellung
- ▶ Plötzlich erwerbsunfähig
- ▶ Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- ▶ Psychische Belastungen im Betrieb

ANFRAGEN, BERATUNG UND PLANUNG:

T. 0211 17523-319
dtarn@dgb-bw-nrw.de
www.dgbbw.nrw/5
In Kooperation mit der
IG Metall Bezirk NRW



KONTAKT

DGB BILDUNGSWERK NRW



DETLEF TARN

T. 0211 17523-319
dtarn@dgb-bw-nrw.de



BEATE WYSOCKI

T. 0211 17523-268
bwysocki@dgb-bw-nrw.de

IMPRESSUM

Herausgegeben von:

DGB-Bildungswerk NRW e.V.
Bismarckstr. 77
40210 Düsseldorf
T. 0211 17523-0
www.dgb-bildungswerk-nrw.de

Satz und Gestaltung:

sylvester | design + kommunikation
Brunnenstr. 19
40223 Düsseldorf

Druck:

Graphik und Druck – Dieter Lippmann
Wißmannstraße 30
50823 Köln

Gedruckt auf 100 % Altpapier

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. ist
qualitätszertifiziert nach EFQM:
Recognised for Excellence 4 Star



DGB BILDUNGS
WERK NRW
GEMEINSAM. WEITER. BILDEN.